



Der Heilige Apostel Zachäus

Der Heilige Apostel Zachäus war Zöllner, bevor er Christ wurde: *Und er (Jesus Christus) ging hinein und zog durch Jericho. Und siehe, da war ein Mann, mit Namen Zachäus genannt, und der war ein Oberzöllner und war reich. Und er suchte Jesus zu sehen, wer er sei; und er konnte es nicht wegen der Volksmenge, denn er war klein von Gestalt. Und er lief voraus und stieg auf einen Maulbeerfeigenbaum, damit er ihn sehe; denn er sollte dort durchkommen. Und als er an den Ort kam, sah Jesus auf und erblickte ihn und sprach zu ihm: Zachäus, steig eilends herab! Denn heute muss ich in deinem Haus bleiben. Und er stieg eilends herab und nahm ihn auf mit Freuden. Und als sie es sahen, murrten alle und sagten: Er ist eingekehrt, um bei einem sündigen Mann zu herbergen. Zachäus aber stand und sprach zum Herrn: Herr, siehe, die Hälfte meiner Güter gebe ich den Armen, und wenn ich von jemand etwas durch lügenhafte Anklage genommen habe, so erstatte ich es vierfach. Jesus aber sprach zu ihm: Heute ist diesem Haus Errettung geworden, weil auch er ein Sohn Abrahams ist; denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist.* (Lk 19, 1-10)

Zachäus folgte dem Herrn, und nach Pfingsten dem Hl. Apostel Petrus. Petrus erhob in zum Bischof von Kaisereia, in Palästina. Er diente dem Herrn treu und entschlief in Frieden. Das Leben des Zachäus ist ein Beispiel, was möglich ist durch die Buße und eine Warnung andere nicht zu richten: Oftmals sind Menschen, die äußerlich als Sünder erscheinen, innerlich tugendhafte Menschen. Die Menschenmenge sah einen kleinen, sündigen Zöllner. Christus aber sah einen treuen Apostel und Bischof für seine Kirche.

Das Fest des Hl. Apostels wird am 20. April gefeiert.